

Friedenskette am Tristacher See

Seitdem ich bei einer Meditation diese wunderbare Friedensenergie gesehen und gespürt habe, lässt mich dieses Projekt nicht mehr los!

Wir möchten eine Menschenkette rund um den Tristacher See bilden, damit sich im Wasser die Friedensenergie verankert.

Wasser ist bekanntlich ein wunderbarer Informationsträger. Das hat Dr. Masaru Emoto, ein Wissenschaftler aus Japan, mit seinen fotografierten Wasserkristallen eindrucksvoll nachgewiesen. Und Wasser steht über den Wasserkreislauf der Erde mit jedem anderen Wasser der Welt in Verbindung. So ist es möglich, eine Information - nämlich Frieden! - über das Wasser des Tristacher Sees in die Welt zu bringen.

Frieden wird überall benötigt, erleben wir doch tagtäglich die Nachrichten von Unfrieden, Krieg und Angst. Zusätzlich möchten wir darauf aufmerksam machen, dass 1914 der 1. Weltkrieg begonnen wurde. Genau 100 Jahre später (die 100 steht numerologisch für Vollenden, Wandeln und auf eine höhere Ebene bringen) möchten wir die Energie aber auf FRIEDEN richten, denn es ist wichtig die Gedanken dahin zu lenken, was wir haben möchten, denn die Energie folgt der Aufmerksamkeit! (Denke ich an "keinen Krieg", ist die Aufmerksamkeit auf Krieg). Fühl mal hin, wie

verschieden sich "kein Krieg" oder "Frieden" anfühlt. Nebenbei ist FRIEDEN viel mehr! Frieden sollte überall sein... in unseren Beziehungen, in den Familien, in den Hausgemeinschaften, in der Kollegenschaft, in der Politik..... in uns selbst!!.....

So möchten wir dazu aufrufen, Verantwortung für uns selbst, unsere Umgebung und unseren Planeten zu übernehmen und ein Zeichen für den Frieden zu setzen. Hand in Hand möchten wir "zusammenstehen" und mit offenen Herzen unsere Friedensenergien miteinander verbinden und ins Wasser leiten. Jeder Mensch hat den ehrlichen Wunsch nach Frieden (um uns und in uns). Wir möchten dazu beitragen! Je mehr Menschen sich in Einheit verbinden desto mehr Energie kann aufgebaut werden, weil sich durch so eine Einheit die Energie potenziert.

Um also eine geschlossene Kette um den See bilden zu können, bedarf es vieler Menschen! Zusätzlich möchten wir gerne Bänder, Seile etc. in die Symbolik mit einbinden. So kann z.B. ein Kletterseil ein Symbol dafür sein, dass FRIEDEN oftmals wie ein hoher Berg sein kann, den es zu erklimmen gilt. Oder ein Geschenkband kann dafür stehen, dass FRIEDEN ein großes Geschenk ist. Z.B. kann eine Hundeleine für FRIEDEN zwischen Mensch und Tier stehen, oder ein rot-weiß-rotes Baustellenband das Symbol sein für FRIEDEN, der oftmals noch eine "Baustelle" ist. Ein Gartenschlauch könnte als Zeichen für den köstlich-kühlen Segen stehen, welcher FRIEDEN bringt und somit zum Lebensspender werden kann.

Lasst euch was einfallen, und bringt eure "Friedensbänder" (ruhig auch lange Bänder) mit, damit die FRIEDENSENERGIE fließen kann! Wer Lust hat, kann diese Bänder im Vorfeld segnen und damit die Kraft noch verstärken.

Um 16 Uhr soll die Friedenskette gebaut werden, wer schon etwas früher kommen möchte, kann ja gerne den Neuankommenden helfen. Bitte sprecht euch bei der Anfahrt ab, damit so wenig wie möglich Autos nach oben müssen. Wir haben eine Facebookseite eingerichtet (Friedenskette am Tristachersee), auf der ihr gerne freie Sitzplätze in eurem Auto vergeben könnt, bzw. Interesse an einer Mitfahrgelegenheit bekunden könnt. Tauscht euch aus, vernetzt euch und bildet schon bei der Anfahrt "Gemeinschaften". Auch, oder gerade, wenn ihr von weiter her anreisen möchtet. Wir wissen bereits jetzt, dass Menschen von Niederösterreich, Kärnten, Salzburg oder Nordtirol anreisen werden. Bietet Plätze an, bzw. bittet um Mitfahrgelegenheit! Nehmt unbedingt die Auffahrt zum Campingplatz! Hier gibt es Parkplätze und wir stören

nicht den Hotelbetrieb auf der Westseite. Beim Hotel Tristachersee gibt es **keine Parkmöglichkeiten**, also bitte wir um euer Verständnis! Vielleicht möchten manche ja die Friedenskette mit etwas Sport verbinden und mit dem Rad bzw. zu Fuß hinauf gehen? Wir arbeiten noch an einer Busverbindung. Im Moment kann diese jedoch noch nicht garantiert werden. Wir werden euch aber in Kenntnis setzen, sollte sich was ergeben.

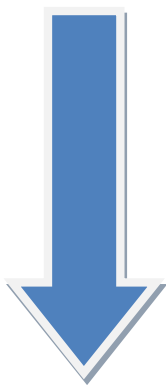
Nähere Informationen werden vor Ort durch die Sprechanlage des Schwimmbades erteilt. Die WC Anlage beim Badehäuttl steht ebenfalls für uns zur Verfügung (Danke an die Stadtgemeinde Lienz, welche uns in unserem Friedensprojekt tatkräftig unterstützt!)

Wir freuen uns aus ganzem Herzen über eure Mithilfe!!

Vielen DANK im Voraus und bis bald..... am 9. Oktober 2014 um 16.00 Uhr !!!!

Für alle, die noch mehr Input vertragen:

Wie es dazu kam.....



Am 9.7.2014 wurde mir in einer halbstündigen Meditation ein Bild gezeigt, bei dem sich viele Menschen an den Händen gefasst hatten und am Ufer des Tristacher Sees standen. Es war so eine Stille und so ein unglaublicher Frieden spürbar. Die Herzen der Anwesenden waren geöffnet und ehrlicher, tief empfundener Friede wurde in den See geleitet. Das Wasser wurde aktiviert und fühlte sich richtig energetisiert und lebendig an. Dieses Bild der Menschen mit der Verbundenheit mit Mutter-Natur war so unsagbar schön. Die Friedensenergie floß aber nicht nur in den See, sondern auch in den Boden unter unseren Füßen und sie wurde auch ausgeatmet in die Luft. Das Herzensfeuer der Menschen verband sich mit den Elementen Wasser (See) Erde (Boden unter den Füßen) und der Luft.

Nach einiger Zeit begannen aus dem See kleine Nebelchen aufzusteigen aus denen sich Wolken formten, die der Wind mit sich trug, und es wurde mir gezeigt, dass diese "Friedenswolken" an anderen Orten die Friedensenergie wieder zu Boden regnen ließ, um später wieder zu verdunsten und die Energie wieder weiter zu tragen.

Dieses Bild erzeugt bis heute Gänsehaut bei mir .

Am Ende der Meditation, als sich mein Verstand wieder zu regen begann, verfiel ich in eine plötzliche Panik. Wie viele Menschen würden dafür wohl gebraucht werden?

Wie viele Menschen würden wohl bereit sein, ein soooo wunderbares, kraftvolles und unglaublich starkes Event zu bereichern, etwas von ihrer Friedensenergie zu geben und dafür gaaaaaaanz viel Friedensenergie zurück zu bekommen?

Ich will es versuchen und bin jetzt in einer inneren Sicherheit, dass es unzählige Menschen gibt, denen Frieden (innerer und äußerer) sehr am Herzen liegt und die bereit sind, sich zusammen zu schließen um die jeweiligen Kräfte zu vervielfachen. Wir wissen, dass wenn immer mehrere Menschen etwas gemeinsam tun, die Energie überproportional stark ansteigt und sich damit die Kraft potenziert. Sagte nicht vor ca. 2.000 Jahren ein weises, friedvolles und wunderbares Wesen: "Wenn zwei, oder drei in meinem Namen beisammen sind, dann bin ich Mitten unter ihnen!" So wollen wir an diesem Nachmittag auch die Friedensenergie und Liebe des Himmels einladen "Mitten unter uns" zu sein!

Der Zeitpunkt, an dem das Event stattfinden soll, ergab sich ebenfalls aus "Zufällen". So wurde der 9. Oktober (9.10.2014) festgelegt, weil er, ganz nebenbei, numerologisch eine starke Codierung enthält. 9 steht für Beenden, Loslassen und Heilen, die 10 steht für Vollendung, Wandlung und auf eine Höhere Ebene bringen. Die Quersumme des Tages ist 8 aus 17. Die 8 steht für Harmonie und Ausgleich und beinhaltet die Liebesschwingung der Venus. Die 17 kann und soll selbstbewußt ihren Weg gehen, aber in Liebe und Harmonie. 16 Uhr wurde als Zeitpunkt gewählt, weil die 16 "Himmel und Erde" verbindet und das Aufbrechen alter Verkrustungen ermöglicht.

Dieses sich "zufällig" ergebene Datum ist "zufällig" genau drei Monate nach der Meditation!! (Was mir erst Tage später aufgefallen ist). Die 3 steht für "das Gesamte" für die Trinität also für Vater, Sohn und Heiliger Geist oder aber auch für Körper, Geist und Seele. Sie steht für die Gruppe (viele Menschen) für Kommunikation und für spontane Veränderungen in Leichtigkeit.

So möchte ich an dieser Stelle nochmals dazu aufrufen:

"Helft mit, den Frieden zu verstärken!"

Laßt uns ein Zeichen setzen für Verbundenheit und Freundschaft!"

Alles Liebe

Monika Zwischenberger